

Tipps/ Vermeidung von Adventkranz- und Christbaumbränden

„Sicherheits-Tipps: Stille Nacht, Heilige Nacht“

Jedes Jahr gibt es in der Adventzeit bzw. zu den Weihnachts- und Neujahrsfeiertagen für so manche Bürgerinnen und Bürger ein „böses Erwachen“. Immer wieder kommt es zu Adventkranz bzw. Christbaumbränden - mit unangenehmen Folgen für Hab und Gut. Diese sind bei richtiger Umsicht durchaus vermeidbar.

Um sowohl die Adventzeit als auch die Weihnachtsfeiertage „still“ verbringen zu können und um „unbeschwert“ ins Neue Jahr zu rutschen, wollen die steirischen Feuerwehren wichtige Tipps in punkto „Sicherheit für die nahenden Festtage“ ans Herz legen.

Adventkranz.

Der Adventkranz sollte bei entzündeten Kerzen niemals unbeaufsichtigt bleiben. Sollte eine Kerze zu weit abbrennen, kann im Ernstfall sofort eingegriffen werden. Je trockener bzw. dürre die Zweige sind, desto höher wird die Brandgefahr.

Christbaum.

Es wird empfohlen, den Christbaum möglichst lange im Freien stehen zu lassen, um ein frühzeitiges Austrocknen desselben zu verhindern. Die Aufbewahrung im Innenbereich sollte bis zur Aufstellung in einem mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel erfolgen, so bleibt der Baum länger frisch. Die Verwendung von standsicheren, eventuell mit Wasser gefüllten Christbaumständern, wird angeraten.

Beim Aufstellen des Christbaumes sollte ein Sicherheitsabstand von mindestens 50 cm zu brennbaren Materialien wie z.B. Vorhängen etc. eingehalten werden, auch für einen Abstand zum Heizkörper sollte ebenso gesorgt sein. Der Christbaum sollte so platziert werden, dass, im Falle eines Brandes, das rasche Verlassen des Raumes jederzeit ungehindert möglich ist.

Ein Verzicht auf brennbare Stoffe wie Papier, Watte, Zelluloid und Zellwolle ist von Vorteil. Abstände von Kerzen und Spritzkerzen zu Ästen beachten.

Hilfreiche Tipps.

Brennende Wachskerzen niemals unbeaufsichtigt lassen. Dürre Bäume brennen wie Zunder, der Abbrand erfolgt mit rasanter Geschwindigkeit. Daher bald entfernen, keinesfalls mehr die Kerzen anzünden. Immer einen Feuerlöscher bzw. Eimer mit Wasser in der Nähe bereithalten. Wer mit Kindern feiert, sollte diesen die Gefahr, die vom Feuer ausgeht, verdeutlichen.

Notruf 122.

Im Falle des Falles – Ruhe bewahren – Notruf 122. Mit Wasser oder Feuerlöscher sofort löschen. Wenn Löschversuch misslingt, Raum/Wohnung/Haus sofort verlassen, Türen zum Brandraum schließen, Feuerwehr alarmieren (Notruf 122), Mitbewohner bzw. Nachbarn warnen, Feuerwehkräfte an markanter Stelle (z. B. beim Haustor) erwarten und einweisen.